

Weiblich, behindert, arbeitslos? Frauen mit Behinderung auf dem Arbeitsmarkt

Menschen mit Behinderung sind in Deutschland kaum in den Arbeitsmarkt integriert. Eine Studie zeigt, dass insbesondere Frauen häufiger in Teilzeit und in schlechter bezahlten Berufspositionen arbeiten.

Die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen ist vor 13 Jahre in Kraft getreten. Darin sind die Vertragsstaaten dazu aufgefordert, geeignete Maßnahmen „zur Sicherung der vollen Entfaltung, der Förderung und der Stärkung der Autonomie der Frauen“ zu treffen. Dies bezieht sich auch auf geeignete Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben.

Mila Scheffler und Franziska Reschke, zwei angehende Bildungsfachkräfte des Projektes „Inklusive Bildung M-V“, sprechen mit Ihnen über diese Studienergebnisse und berichten aus eigenen Erfahrungen auf dem ersten Arbeitsmarkt als Frau mit Behinderung.



Dienstag, 26.09.2023

12.00 - 13.00 Uhr

Raum 334, Haus 1

Hybrid: <https://hs-nb.webex.com/meet/gst-mitarbeiterin>

Für einen Mittagssnack ist gesorgt!